

**EAG INVESTITIONSZUSCHÜSSE  
PV-Anlagen & Stromspeicher**

Leitfaden 2023 &  
Informationsblatt



## Inhaltsverzeichnis

### 1 Ticketausgabe

### 2 Fertigstellung Ihres Antrages

#### A Registrierung Ansprechpartner (Erfassung des Benutzers)

#### B Vervollständigung Antrag (Projekterfassung)

#### Projektdaten **PHOTOVOLTAIKANLAGE**

##### Anzeigen, Bewilligungen und Meldungen

##### Nachweis über den Netzzugang

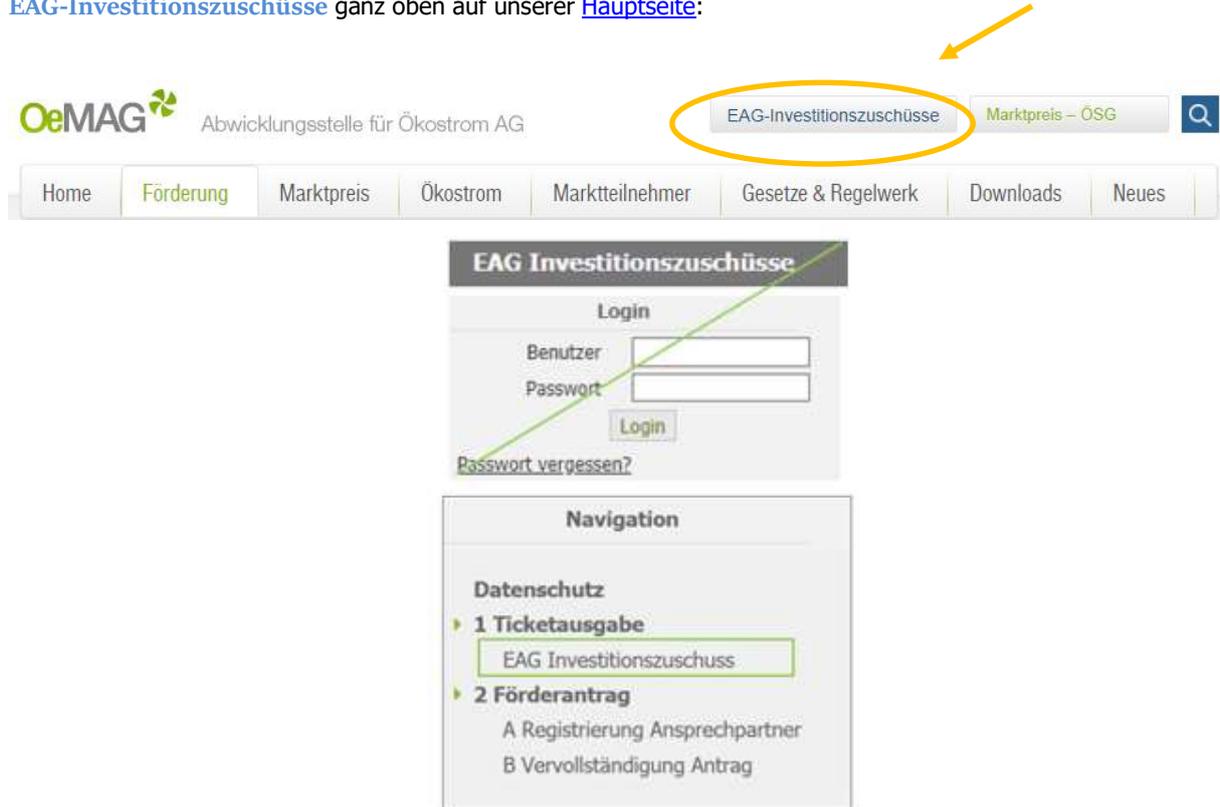
##### Upload-Funktion

#### Projektdaten **STROMSPEICHER**

### 3 Abschluss der Einreichung

## 1 TICKETAUSGABE

Um einen Antrag auf Gewährung eines Investitionszuschusses gemäß § 56 Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz einzureichen, wählen Sie im Navigationsmenü unseres Ticketsystems unter **1 Ticketausgabe** die Antragsart EAG **Investitionszuschuss** aus. Das Ticketsystem erreichen Sie über unsere Homepage und den Button [EAG-Investitionszuschüsse](#) ganz oben auf unserer [Hauptseite](#):



The screenshot shows the OeMAG website header with the navigation menu. The 'EAG-Investitionszuschüsse' button is highlighted with a yellow circle and an arrow. Below the navigation menu, the 'EAG Investitionszuschüsse' page is shown, featuring a login form and a navigation menu. The navigation menu is expanded to show the '1 Ticketausgabe' section, which includes the 'EAG Investitionszuschuss' option.

Der Login-Bereich mit Benutzer und Passwort ist aktuell nicht relevant. Benutzer und Passwort werden erst im Zuge der Antragsvervollständigung erzeugt.

<b>E-Mail</b>	Für die Zusendung der Ticketnummer nach Ticketziehung notwendig
<b>Förderwerber</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⌘ Vollständiger Name oder Firmenwortlaut</li> </ul>
<b>Passwort</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⌘ <b>Mindestlänge:</b> Acht Zeichen, Buchstabe oder Zahl als erstes Zeichen</li> <li>⌘ <b>Mindestens drei der folgenden Kriterien</b> sind zu verwenden: Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Ziffern, Sonderzeichen</li> <li>⌘ Keine Übereinstimmung des Passworts mit Benutzer/Alias Keine</li> <li>⌘ Mehrfachwiederholung einzelner Zeichen (Bsp.: ****1111) Als Sonderzeichen sind zulässig: ( ) [ ] { } # \$ ! ? * ; : _ , . Folgende Zeichen sind <b>nicht zulässig:</b> Ä Ö Ü ä ö ü ß @ &lt; &gt; ` ~ - + =</li> <li><b>WICHTIG:</b> Das erste Zeichen in einem Textfeld darf nur ein Buchstabe von A bis Z (bzw. a bis z) oder eine Zahl von 0 bis 9 sein.</li> </ul>
<b>Antragsart</b>	<b>EAG Investitionszuschuss Photovoltaik</b> Über Ihren eingereichten Antrag für die PV-Anlage haben Sie die Möglichkeit binnen der Vervollständigungsfrist auch einen Investitionszuschuss für einen Stromspeicher zu beantragen.
<b>Zählpunktbezeichnung</b>	Führen Sie hier die 31-stellige Ziffernfolge des <b>Einspeisezählpunkts</b> gemäß Netzzusage/Netzzugangsvertrag an. Format: AT/6/5/20 Stellen. <div style="text-align: center; border: 1px solid gray; padding: 2px; width: fit-content; margin: 10px auto;">AT . <input style="width: 40px;" type="text" value=""/> . <input style="width: 40px;" type="text" value=""/> . <input style="width: 100px;" type="text" value=""/></div> Die Zählpunktbezeichnung für den Netzparallelbetrieb einer Ökostromanlage ist <b>vor Einreichung eines Förderantrags</b> zu beantragen.
<b>Leistung in kWp</b>	Modulspitzenleistung in kWpeak (bis zu drei Nachkommastellen) [Hinweis: Gemäß EAG gilt bei PV-Anlagen die Modulspitzenleistung als Engpassleistung]
<b>Zustimmung Allgemeine Vertragsbedingungen (verpflichtende Angabe)</b>	Mit Ihrer Zustimmung ( <u>Häkchen per Klick zu setzen</u> ) nehmen Sie zur Kenntnis, dass die Antragstellung auf Grundlage der Verordnung für die Gewährung von Investitionszuschüssen gemäß § 58 Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz erfolgt.  Ohne Zustimmung kann kein gültiger Förderantrag eingebracht werden!

Mit Klick auf den Button **TICKET ERZEUGEN** erfolgt die Einreichung der eben erfassten Daten. **Ihre Ticketnummer erscheint gemeinsam mit der Frist zur Vervollständigung auf Ihrem Bildschirm – bitte notieren Sie sich diese.** Sie erhalten jedoch auch eine automatische Mail mit den entsprechenden Daten an die von Ihnen erfasste Mailadresse. **Bei großem Andrang kann die Zustellung des Bestätigungs-E-Mails zeitverzögert erfolgen.** Bitte überprüfen Sie auch, ob die Bestätigungs-E-Mail gegebenenfalls in Ihrem Spam-Ordner gelandet ist.

Als Zeitpunkt der Antragstellung gilt (bei fristgerechter Vervollständigung des Förderantrags) der Zeitpunkt des Eingangs des Ticket-Antrags gemäß Bestätigungs-E-Mail!

**HINWEIS:**  
Falls Sie einen Warnhinweis wegen einer fehlerhaften Eingabe erhalten, ist nach Korrektur des fehlerhaften Feldes auch das Captcha (Sicherheitstest) nochmals neu zu erfassen!

## 2 FERTIGSTELLUNG IHRES ANTRAGES

Für die Vervollständigung Ihrer personenbezogenen sowie anlagenbezogenen Projektdaten steht Ihnen - frühestens ab 18 Stunden nach Ticketziehung - ein Zeitraum von **168 Stunden (7 Tage)** zur Verfügung. Ab dem zweiten Tag des Fördercalls können Sie sofort mit der Vervollständigung eines Tickets fortsetzen.

Das **Fristende für die Vervollständigung** entnehmen Sie dem automatisch versandten Bestätigungs-E-Mail. Werden die Daten innerhalb dieser Frist nicht vollständig ergänzt und gespeichert (siehe [Abschluss der Einreichung](#)), verfällt die Gültigkeit Ihres Tickets. Nach Ablauf des Fördercalls verliert ein Ticket jedenfalls seine Gültigkeit.

### 2A REGISTRIERUNG ANSPRECHPARTNER (ERFASSUNG DES BENUTZERS)

Bitte beachten Sie, dass jeweils nur eine Ansprechperson pro Förderantrag angeführt werden kann! Die Kontaktdaten können jedoch nach Abschluss der Einreichung jederzeit über den Menüpunkt „Ansprechpartner“ geändert werden. Loggen Sie sich dazu mit Benutzer und Passwort ein (beide werden in diesem Schritt erstellt).



<b>Ticketnummer</b>	Ihre Ticketnummer, welche nach erfolgreicher Ticketziehung angezeigt und per E-Mail übermittelt wurde.
<b>E-Mail</b>	Angabe der E-Mail-Adresse, welche bei der Ticketausgabe angeführt wurde.
<b>Passwort</b>	Geben Sie hier das Passwort an, welches Sie im Zuge der Ticketausgabe gewählt haben. Die E-Mail-Zusendung im Falle des Vergessens ist über das Feld <b>PASSWORT SENDEN</b> möglich.

Sobald Sie nach vollständiger Eingabe **ZUR REGISTRIERUNG** gewählt haben, können die Kontaktdaten der Ansprechpartnerin/des Ansprechpartners erfasst sowie Ihre Login-Daten gewählt werden:

<b>Personenbezogene Daten</b>	Anzugeben sind: Geschlecht Vor- und Nachname Sofern der <b>Ansprechpartner ident mit dem Förderwerber</b> ist, können die hier bereits erfassten Daten automatisch für den nächsten Schritt übernommen werden ( <b>Häkchen setzen</b> )
<b>Kontaktdaten</b>	Geben Sie bitte folgende Daten bekannt: E-Mail-Adresse (notwendig für den weiteren Schriftverkehr) vollständige Anschrift Telefonnummer
<b>Benutzer</b>	Bitte wählen Sie einen Benutzer, der ausschließlich <b>Buchstaben und Ziffern</b> enthält. Verwenden Sie keine Umlaute oder Leeezeichen!

<b>Passwort:</b>	Es gelten dieselben Passwortkriterien wie bereits bei der Ticketziehung.
<b>Sicherheitsfrage:</b>	Wählen Sie eine Sicherheitsfrage, um Ihr Passwort im Falle des Vergessens zurücksetzen zu können.
<b>Sicherheitsantwort:</b>	Mindestlänge: 4 Zeichen wird im Falle der Zurücksetzung des Passworts abgefragt

Nach Abschluss dieses Schrittes klicken Sie bitte **REGISTRIEREN**.

Sie können nun direkt mit der Erfassung der Projektdaten fortfahren, indem Sie den Button **FÖRDERANTRAG VERVOLLSTÄNDIGEN** wählen.

**HINWEIS:**

Nach Vergabe des Benutzers ist ein Wiedereinstieg zur Vervollständigung der Daten innerhalb der Frist mithilfe Ihrer Login-Daten (**Benutzer und Passwort**) möglich!

## 2B VERVOLLSTÄNDIGUNG ANTRAG (PROJEKTERFASSUNG)

Bitte beachten Sie, dass zur Vervollständigung dieses Schrittes folgende Unterlagen bzw. Informationen dem Antrag verpflichtend anzuschließen sind:

- ❖ **Bestätigung der Zählpunktbezeichnung** durch den Netzbetreiber/Zusage Netzzugang (Mindestinhalte: Zählpunktinhaber, Zählpunktbezeichnung, Anlagenstandort, Modulleistung/Engpassleistung),
- ❖ Alle für die Errichtung und den Betrieb erforderlichen **Genehmigungen und Anzeigen**,
- ❖ **Geplante Kosten** der Photovoltaikanlage oder des Stromspeichers

**ACHTUNG:** Die Angabe der Projektkosten kann die Höhe einer möglichen Förderung beeinflussen. Eine nachträgliche Korrektur ist ausgeschlossen. Wir ersuchen Sie daher, sich vor Eingabe dieser Daten gut zu informieren, bevor die fristgerechte Erfassung erfolgt.

**HINWEIS:**

Das Zwischenspeichern von Daten im Antrag ist möglich!  
Die gänzliche oder teilweise Nichterbringung der Daten innerhalb der Frist führt zum Verfall der Gültigkeit Ihres Tickets. Eine Wiederaufnahme ist ausgeschlossen!

# PROJEKTDATEN PHOTOVOLTAIKANLAGE

## PRIVATPERSON:

Bei einem gezogenen **Ticketwert bis 20 kWp** werden Sie gefragt, ob es sich beim Förderwerber um eine **Privatperson** handelt. Wenn Sie bereits beim Ansprechpartner angeführt haben, dass dieser ident mit dem Förderwerber ist, müssen Sie zum Förderwerber nur noch das Geburtsdatum ergänzen und die Personendaten über den entsprechenden Button speichern.

Förderwerber:

<p>Handelt es sich beim Förderwerber um eine Privatperson?</p> <p>Ja: <input checked="" type="radio"/>    Nein: <input type="radio"/></p>	<p><input type="checkbox"/> Ich nehme zur Kenntnis, dass die beantragte Förderung als <b>De-minimis-Beihilfe</b> gewährt wird. Wenn ich seit dem 1. Jänner 2021 bereits andere De-minimis-Beihilfen erhalten habe, gebe ich diese Beihilfen bis zum Ende des laufenden Fördercalls unter <a href="https://www.eag-abwicklungsstelle.at/deminimis">https://www.eag-abwicklungsstelle.at/deminimis</a> bekannt.</p>
---	---

**NEU 2023:** Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass die beantragte Förderung als De-minimis-Beihilfe gewährt wird. Wenn Sie seit dem 1. Jänner 2021 bereits andere De-minimis-Beihilfen erhalten haben, geben Sie diese Beihilfen bis zum Ende des laufenden Fördercalls unter <https://www.eag-abwicklungsstelle.at/deminimis> bekannt.

<b>Anlage ist eine</b>	Neuanlage oder Erweiterung
<b>Abgleich für Doppelförderung</b>	Für dieses Projekt werden bzw. wurden weitere Förderungen in Anspruch genommen: JA/NEIN Falls für dieses Projekt bereits Förderungen <u>durch andere Institutionen</u> als die OeMAG in Anspruch genommen wurden, sind diese wahrheitsgemäß bekanntzugeben.
<b>Rechtsform des Anlagenbetreibers</b>	Rechtsform des Anlagenbetreibers Hinweis Eigentümergemeinschaften: Bitte wählen Sie „Sonstige Rechtsform“ aus und geben Sie in den Firmendaten die erforderliche Ordnungsnummer des Ergänzungsregisters an.
<b>Größe des Unternehmens</b>	<u>Größe des Unternehmens gemäß AGVO</u> (Drop-Down-Menü) Kleines Unternehmen (auch Natürliche Person) Mittleres Unternehmen Großes Unternehmen (auch Körperschaften öffentlichen Rechts) Weiterführende Informationen entnehmen Sie den <a href="#">FAQs</a> , sowie dem <a href="#">Benutzerleitfaden zur Definition von KMUs</a> in der EU.
<b>Anzahl der Mitarbeiter</b>	Bitte geben Sie hier die Anzahl der Mitarbeiter Ihres Unternehmens bekannt.
<b>Erklärung des Vorsteuerabzuges</b>	Bitte wählen Sie die in Bezug auf das Förderprojekt/auf den Förderwerber zutreffende umsatzsteuerrechtliche Beurteilung aus.
<b>Personen- oder Firmendaten</b>	Vollständiger Name oder Firmenbezeichnung lt. Firmenbuch Geburtsdatum/Firmenbuchnummer/Registernummer Sollte die erfasste Adresse ident mit dem Anlagenstandort sein, können Sie diese <b>als Anlagenstandort übernehmen</b> .
<b>Kontaktdaten des Förderwerbers</b>	Sollte der Antrag nicht vom Förderwerber eingereicht werden, benötigen wir die Kontaktdaten des Förderwerber bei Personendaten: Mailadresse und Telefonnummer bei Firmendaten: Vor- und Nachname, Mailadresse und Telefonnummer einer natürlichen Person, die für alle Handlungen der juristischen Person bevollmächtigt und für diese tätig ist

Datum 13.03.2023  
 PVA QMB-Stv. OeMAG  
 Erstellt von  
 Freigegeben QMB  
 Version V07

<b>Kostenaufstellung</b>	Bitte erfassen Sie sowohl den Netto- als auch Bruttobetrag (Zahlenwerte in €) der förderfähigen Kosten zu Ihrem <b>geplanten Photovoltaik-Projekt</b> . <b>Bitte prüfen Sie die erfassten Werte vor der Vervollständigung nochmals!</b> Bei Zwischenspeichern müssen die Kosten neu erfasst werden. <u>Eine nachträgliche Korrektur bei fehlerhafter Eingabe ist ausgeschlossen!</u>
<b>Geplanter Umsetzungszeitraum</b>	Angabe in Monat und Jahr <b>von</b> MM.JJJJ <b>bis</b> MM.JJJJ
<b>Im Falle einer Erweiterung Modulsitzenleistung der urspr. Anlage in kWp</b>	Geben Sie hier jene Anlagenleistung in kWp an, welche zum zuvor angegebenen Einspeisepunkt bereits besteht.
<b>Förderbedarf in EUR/kWp</b>	<b>Bei einem Ticket mit einem Wert größer 20 kWp</b> geben Sie bitte Ihren Förderbedarf in EUR/kWp ein. Der höchstzulässige Fördersatz in EUR/kWp ist neben diesem Feld in rot dargestellt. Je weniger an Förderbedarf in EUR/kWp angeführt wird, desto weiter vorne ist der Antrag gereiht.  Ein etwaiger Zu- und Abschlag aufgrund der Anbringungsart ist hier bei der Erfassung nicht zu berücksichtigen.  <b>NEU 2023:</b> der Förderbedarf ist für Anlagen bis 20 kWp nicht anzuführen.
<b>Agri-PV</b>	Bitte treffen Sie eine Auswahl.  Agri-PV-Flächen sind Grundflächen, die gleichzeitig zur Stromproduktion mittels Photovoltaik und zur landwirtschaftlichen Produktion genutzt werden. <b>Ein landwirtschaftliches Nutzungskonzept ist verpflichtend hochzuladen.</b>
<b>Besonders innovativ</b>	Bitte treffen Sie eine Auswahl. Sollten Sie hier ja auswählen, wählen Sie zusätzlich die von Ihnen geplante Anbringungsart aus.  Als innovative Photovoltaikanlagen gelten folgende Anlagen: 1. <b>Gebäudeintegrierte Photovoltaikanlagen</b> , welche eine oder mehrere der folgenden Funktionen der Gebäudehülle aufweisen: a) mechanische Steifigkeit oder strukturelle Integrität; b) primärer Wetterschutz; c) Beschattung, Tageslicht oder Wärmedämmung; d) Brandschutz; e) Lärmschutz; f) Trennung zwischen Innen- und Außenbereich; g) Schutz oder Sicherheit. 2. <b>Schwimmende Photovoltaikanlagen</b> , welche auf einem durch bauliche Eingriffe geschaffenen Wasserkörper errichtet werden; 3. Photovoltaikanlagen als <b>Parkplatzüberdachung</b> auf befestigten Flächen bei zumindest 10 Stellplätzen oder 10 Fahrradabstellplätzen; 4. Photovoltaikanlagen an <b>Lärmschutzwänden und -wällen sowie Staumauern</b> ; 5. <b>Agri-Photovoltaikanlagen</b> , welche die Anforderungen gemäß Abs. 3 erfüllen, mit vertikal montierten Modulen oder aufgeständerten Modulen mit einer Höhe der Modultischunterkante von mindestens zwei Metern über ebenem Boden
<b>Landwirtschaftlich genutzte Fläche/Fläche im Grünland</b>	Bitte treffen Sie eine Auswahl.  Bei einer Photovoltaikanlage auf einer landwirtschaftlich genutzten Fläche oder einer Fläche im Grünland ist eine Verpflichtungserklärung des Förderwerbers zur Einhaltung der Voraussetzungen gemäß § 4 Abs. 1 Z 4, 5 und 6 sowie § 6 Abs. 1 EAG-Investitionszuschüsseverordnung-Strom hochzuladen. Im Falle einer Maßnahme gemäß § 6 Abs. 1 Z 1 ist dem Förderantrag außerdem ein Plan mit Fotos zu den Strukturelementen, die erhalten bleiben, anzuschließen.
<b>Technische Projektbeschreibung</b>	Für Aufdachanlagen sind die Angaben im Förderantrag als Beschreibung ausreichend! Es ist keine zusätzliche Beschreibung notwendig.  Anlagenspezifische Besonderheiten zu <b>landwirtschaftlich genutzten Flächen bzw.</b>

	<p><b>Grünland</b> sind in der technischen Projektbeschreibung verpflichtend zu beschreiben. Das Hochladen der Projektbeschreibung ist über den Button „Dateien hochladen“ bei den Besonderheiten zur Anbringungsart zu erledigen.</p> <p>Diese Beschreibung muss insbesondere folgende Punkte enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Planungsunterlagen sowie Angaben zu Maßnahmen gemäß § 4 Abs. 1 Z 4 und 6 EAG-Investitionszuschüsseverordnung-Strom (Zäunungsmaßnahmen, Abstandsregelungen)</li> <li>Anlagenart sowie Anbringungsort gemäß § 6 EAG-Investitionszuschüsseverordnung-Strom und dadurch bedingte Abschläge bzw. Abschlagsbefreiungen oder Zuschläge (Freifläche, innovative Anlage)</li> <li>Auswahl von 5 Biodiversitätsmaßnahmen für Anlagen gemäß § 6 (1) EAG-Investitionszuschüsseverordnung-Strom</li> </ul>
<p><b>Einspeisetyp</b></p>	<p><b>Volleinspeisung</b> (kein Eigenverbrauch) oder <b>Überschusseinspeisung</b> (mit Eigenverbrauch). Diese Information hat keine Auswirkung auf die Berechnung der Förderhöhe.</p>
<p><b>Anlagendaten</b></p>	<p>Nennleistung Ihres Wechselrichters in kW Kollektorfläche der Anlage in m<sup>2</sup></p>
<p><b>Anlage ist eine gemeinschaftliche Erzeugungsanlage</b></p>	<p>Wenn es sich bei der Anlage um eine gemeinschaftliche Erzeugungsanlage gemäß § 16a ElWOG 2010 idgF handelt, ist diese Angabe erforderlich (im Zweifelsfalle vor Angabe bitte um Kontaktaufnahme).</p>
<p><b>Summe Benötigte Förderungen</b> <b>(Bund, Land, Gemeinde, EU)</b></p>	<p><b>ACHTUNG:</b> Bitte erfassen Sie die <b>Gesamthöhe des Förderbetrags</b> (inklusive Förderung durch die OeMAG), den Sie zur Umsetzung des Photovoltaikprojekts benötigen! <b>Diese Angabe beschränkt die maximale Förderhöhe Ihres Förderantrags.</b></p> <p>Bitte geben Sie hier die Höhe des für das dargestellte Vorhaben benötigten öffentlichen Finanzierung (z.B. Gemeinde, Bund, Land, EU) in € an. Diese Angabe ist auf Basis des Art. 6 Abs. 2 lit. e der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 (AGVO) verpflichtend und wahrheitsgemäß anzugeben.</p> <p><b>Diese Eingabe ist bindend, eine nachträgliche Korrektur ist ausgeschlossen! Bei Privatpersonen mit einem Ticketwert bis 20 kWp erscheint diese Abfrage nicht.</b></p>
<p><b>Zustimmung Allgemeine Vertragsbedingungen</b> <b>(verpflichtende Angabe)</b></p>	<p>Mit Ihrer Zustimmung (<u>Häkchen per Klick zu setzen</u>) nehmen Sie zur Kenntnis, dass die Antragstellung auf Grundlage der Verordnung für die Gewährung von Investitionszuschüssen gemäß § 58 Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz erfolgt.</p> <p>Ohne Zustimmung kann kein gültiger Förderantrag eingebracht werden!</p>
<p><b>Datenschutzbestimmung</b></p>	<p>Die durch den Förderwerber erteilte Einwilligung (<u>Häkchen per Klick zu setzen</u>) im Sinne der zur Anwendung kommenden europäischen und nationalen Datenschutzbestimmungen dient der Übermittlung von getätigten Angaben an Behörden bzw. gesetzlich beauftragte Anstalten für förderbezogene Auswertungen, welche der Verbesserung der Förderpraxis in Österreich dienen.</p>
<p><b>KLI.EN-Fördermöglichkeit (NEU 2023)</b></p> 	<p><b>Sollte Ihr Antrag bei diesem EAG-Fördercall mit den bereitgestellten Fördermitteln nicht bedeckt werden können, können Sie am Ende des Antragsformulars zustimmen, dass sämtliche Ihrer Daten zum Zweck einer weiteren Fördermöglichkeit an den Klima- und Energiefonds (KLI.EN) sowie an die Kommunalkredit Public Consulting GmbH (KPC) weitergeleitet werden.</b> Nützen Sie diese Fördermöglichkeit!</p> <p>Die KPC wickelt für den Klima- und Energiefonds ein ergänzendes Photovoltaik-Förderprogramm für <b>Verbraucher:innen i.S.d. KSchG</b> ab. Damit werden Photovoltaikanlagen (<b>Kategorie A und B, Aufdach</b>) mit und ohne Speicheranlage durch einen Investitionszuschuss in gleicher Höhe wie bei dem OeMAG-EAG-Fördercall gefördert. Ansprechpartner für dieses ergänzende Förderprogramm ist ausschließlich die KPC. Nähere Informationen zur Datenweiterleitung und Abwicklung finden Sie auf unserer Homepage <a href="http://www.eag-abwicklungsstelle.at">www.eag-abwicklungsstelle.at</a></p>

**HINWEIS:**  
 Falls Sie zu einem späteren Zeitpunkt **vor Fristende** weitere Daten ergänzen möchten, wählen Sie bitte **ZWISCHENSPEICHERN**.  
 Bitte beachten Sie, dass bei der Auswahl der Funktion „Zwischenspeichern“ keine vollständige Einreichung des Förderantrags erfolgt!

## Anzeigen, Bewilligungen und Meldungen

Beachten Sie bitte, dass alle notwendigen Genehmigungen, Bewilligungen oder Anzeigen bereits in erster Instanz zum Zeitpunkt der Ticketziehung vorliegen müssen.

<b>Genehmigungen oder Anzeigen</b>  (Upload-Funktion)	<p><b>Sämtliche für die Errichtung und den Betrieb der Anlage notwendigen Genehmigungen und/oder Anzeigen</b> sind dem Ansuchen <b>verpflichtend</b> anzuschließen. Ebenso ist die Erfüllung allfälliger Mitteilungspflichten, die <b>vor Errichtung</b> der Anlage erfolgen müssen, nachzuweisen.</p> <p><b>HINWEIS:</b> Welche Anzeigen oder Genehmigungen für Errichtung oder Betrieb der Anlage notwendig sind, ist im Vorfeld der Antragstellung mit den zuständigen Stellen zu klären.</p>
<b>Keine Genehmigungen oder Anzeigenerforderlich</b>	Wählen Sie dieses Feld, wenn keine Genehmigungen oder Anzeigen für den Betrieb/die Errichtung dieser Anlage erforderlich sind.

## Nachweis über den Netzzugang (öffentliches Stromnetz oder Bahnstromnetz)

<b>Nachweis über den Netzzugang</b>  (Upload-Funktion)	<p>Eine <b>schriftliche Bestätigung der Vergabe des Einspeisepunkts</b> durch den Netzbetreiber (öffentliches Stromnetz oder Bahnstromnetz) ist <b>verpflichtend</b> hochzuladen.</p> <p><b>Mindestinhalte:</b> Inhaber des Netzanschlusses, Zählpunktbezeichnung, Anlagenstandort, Leistung in kW/kWp</p>
<b>Standort der Anlage</b>	Vollständige Angabe des Anlagenstandorts.

## Upload-Funktion

Für das Hochladen der dem Antrag beizulegenden Unterlagen (Netzzugangsbeleg, Anzeigen, Genehmigungen bzw. sonstige Unterlagen) gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Wählen Sie den Button **DATEIEN HOCHLADEN** im jeweiligen Bereich aus. Es öffnet sich eine neue Seite.
2. Weisen Sie zuerst die Kategorie des Dokumentes, das Sie hochladen möchten, zu.
3. Über **DURCHSUCHEN** können Sie die gewünschte Datei in Ihrem Laufwerk auswählen. Klicken Sie dann auf Öffnen in Ihrem Datei-Fenster, dieses schließt sich danach automatisch.
4. Erfassen Sie das ausgewählte Dokument über den Button **DATEI HOCHLADEN**. Das erfasste Dokument wird nun angezeigt. Über den Button **NEU** können in diesem Fenster nun weitere Dokumente hochgeladen werden.
5. **Wählen Sie ZURÜCK, um in die Projektdaten zu gelangen!**

Mögliche Dateiformate für die Upload-Dokumente: .pdf, .jpg oder .tif (scannen bzw. fotografieren in niedriger bzw. mittlerer Auflösung). Die erlaubte Dateigröße pro Dokument beträgt **max. 5 MB**.

Wählen Sie **FÖRDERANTRAG EINREICHEN**, um Ihren Antrag vollständig einzureichen. Weiterführende Informationen zum Abschluss des Antrages finden Sie [hier](#).

## PROJEKTDATEN STROMSPEICHER

Erst wenn der Antrag für Ihre Photovoltaikanlage vollständig eingereicht ist, können Sie einen Speicherantrag hinzufügen.



Im Detail zu Ihrem eingereichten Photovoltaikantrag finden Sie die Möglichkeit, **während der laufenden Vervollständigungsfrist** zusätzlich einen Investitionszuschuss Stromspeicher zu beantragen.



Über diesen Button gelangen Sie direkt zur Erfassung Ihres Speicherantrages, die Sie mit der geplanten Nettokapazität in kWh Ihres Speichers beginnen. Für die Projektdaten werden viele Daten aus Ihrem Photovoltaik-Antrag übernommen, folgende Informationen müssen jedoch noch ergänzt werden.



<b>Geplante Nettokapazität</b>	Zahlenwert der nutzbaren Speicherkapazität in kWh
<b>Anlage ist eine</b>	Nur Neuanlage sind förderfähig. Es können keine Erweiterungen von Stromspeicheranlagen gefördert werden!
<b>Abgleich für Doppelförderung</b>	Falls für dieses Speicherprojekt bereits Förderungen <u>durch andere Institutionen</u> als die OeMAG in Anspruch genommen wurden, sind diese wahrheitsgemäß bekanntzugeben.
<b>Kostenaufstellung</b>	Bitte erfassen Sie sowohl den Netto- als auch Bruttobetrag (Zahlenwerte in €) der förderfähigen Kosten zu Ihrem <b>geplanten Stromspeicher-Projekt</b> . <b>Bitte prüfen Sie die erfassten Werte vor der Vervollständigung nochmals!</b> Bei Zwischenspeichern müssen die Kosten neu erfasst werden. <u>Eine nachträgliche Korrektur bei fehlerhafter Eingabe ist ausgeschlossen!</u>
<b>Geplante Bruttokapazität in kWh</b>	Geben Sie hier die nominale Kapazität des Speichers in kWh an.
<b>Speichertyp</b>	Wählen Sie den Typ des geplanten Speichers mittels Drop-Down-Menü.
<b>Technische Beschreibung</b>	Unterlagen des Herstellers zur Anlage (Datenblatt)
<b>Summe Benötigte Förderungen (Bund, Land, Gemeinde, EU)</b>	<b>ACHTUNG:</b> Bitte erfassen Sie die <b>Gesamthöhe des Förderbetrags</b> (inklusive Förderung durch die OeMAG), den Sie zur Umsetzung des Speicherprojekts benötigen! <b>Diese Angabe beschränkt die maximale Förderhöhe Ihres Förderantrags, ist aber bei der Privatperson nicht anzuführen.</b> Siehe auch die Hinweise zur Photovoltaikanlage!

### 3 ABSCHLUSS DER EINREICHUNG

Wählen Sie **FÖRDERANTRAG EINREICHEN**, um Ihren Antrag vollständig abschließend einzureichen.

**HINWEIS:**

Bitte beachten Sie, dass nach Abschluss zu diesem Schritt keine Unterlagen mehr hochgeladen werden können.

Nach erfolgreicher Antragstellung erhalten Sie **per E-Mail** eine **automatische, unverbindliche Bestätigung** über das Einlangen Ihres Förderantrages.

Ihr Antrag wird nach vollständiger Einreichung auf Basis der übermittelten Unterlagen durch das Fördermanagement der OeMAG geprüft. **Wir sind um eine möglichst rasche Prüfung der wie jedes Jahr sehr zahlreichen Anträge bemüht!**

Den aktuellen Status Ihres Förderantrags können Sie jederzeit im Onlinesystem abrufen (Login mit Benutzer und Passwort). Sofern weitere Schritte Ihrerseits erforderlich sind, werden Sie umgehend per E-Mail kontaktiert.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung!

**Für Rückfragen steht Ihnen unser Fördermanagement-Team gerne zur Verfügung:**

via E-Mail [eag@oem-ag.at](mailto:eag@oem-ag.at)  
telefonisch +43 5 787 66-10  
per Fax: +43 5 787 66-99